



## Änderungsantrag

TOP: **5.12.1**  
Vorlagen-Nummer: **V/2011/09941**  
Datum: 28.06.2011  
Bezug-Nummer.  
HHstelle/Kostenstelle: 1.0010.650000/  
0100.7000  
Verfasser: Herr Dietmar Wehrich  
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	29.06.2011	öffentlich Entscheidung

**Betreff: Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur  
Beschlussvorlage "Änderung Baubeschluss IBA Projekt, Ausbau Brücke  
Franz-Schubert-Straße" (Vorlagen-Nummer: V/2011/09790)**

### Beschlussvorschlag:

Der Beschlusstext wird geändert und erhält folgenden Wortlaut:

Der Stadtrat beschließt die Änderung des Baubeschlusses für den Neubau der Brücke Franz-Schubert-Straße mit behindertengerechten Rampen, unter der Voraussetzung, dass die Rampen auch für ein Befahren durch Radfahrer zugelassen werden.

gez. Dietmar Wehrich  
Fraktionsvorsitzender

### Begründung:

Mit der geplanten Brücke in der Franz-Schubert-Straße soll die Salineinsel in das überregionale touristische Radwegenetz eingebunden werden. Geplant ist den Saaleradwanderweg künftig damit direkt an der Altstadt von Halle vorbeizuführen.

Insofern erscheint es völlig unverständlich, dass entsprechend der aktuellen neuen Planunterlagen Radfahrer von einer Befahrung der Rampe zur Brücke ausgeschlossen werden sollen.

Die grüne Ratsfraktion fordert die Planungen dahingehend abzuändern, dass ein Befahren der Zugänge der Brücke durch Radfahrer ermöglicht werden kann. Konkret ist zunächst zu prüfen, inwiefern auch bei Realisierung der aktuell vorgesehenen Brückenkonstruktion eine Nutzungseinschränkung der Rampen überhaupt erfolgen muss oder ob es nicht ausreichend ist, dass Hinweisschilder bezüglich der lichten Höhe der Brückenunterquerung der Rampe von 2,25 m auf die betreffende Engstelle hinweisen. Sollten rechtliche Bedenken gegen eine Zulassung der Rampe der jetzt geplanten Brückenkonstruktion für eine Nutzung durch Radfahrer bestehen, ist eine entsprechende Änderung der Planungen der Fußgänger- und Radfahrerbrücke zu realisieren.